



<https://blz.li/42uy>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 8. SPIELTAG

Veröffentlicht am 13.09.2019 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Der **SC Hemmingen-Westerfeld** empfängt in der Landesliga Sonntag den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide. Von der Favoritenrolle will SC-Trainer Semir Zan nichts wissen: "Bei den Gästen ist der Knoten mit dem 3:0-Sieg vergangenen Sonntag gegen den TuS Sulingen geplatzt. Den Gegner dürfen wir keineswegs auf die leichte Schulter nehmen." Zudem hat der SC große Personalsorgen in der Offensive. Neben Marvin Toleikis und Steven Melz werden auch Michael Gerlach und der zuletzt treffsichere Aron Gebreslasie fehlen. "Im Angriff müssen wir improvisieren. Wir werden aber eine Lösung finden", sagt Zan. Das Duell zwischen der TSV Burgdorf und dem **TSV Pattensen** ist mittlerweile ein Landesliga-Klassiker. Doch aktuell stehen beide Teams in der Tabelle nicht gut da. "Wir brauchen unbedingt endlich ein Erfolgserlebnis. Das wollen wir in Burgdorf schaffen", sagt Torben



Stehen in der Landesliga vor richtungsweisenden Spielen: Dennis Albrecht (links) mit dem TSV Pattensen und Fabian Klein mit dem SC Hemmingen-Westerfeld.

Zacharias, Trainer des TSV Pattensen vor der Auswärtspartie. Hoffnung macht ihm der Umstand, dass der Gegner auch auf Sieg spielen wird. "Die Burgdorfer werden im Heimspiel offensiv agieren, das kommt unserer Spielweise entgegen. Mit der rein defensiven Taktik des TSV Godshorn am vergangenen Sonntag hatten wir Probleme", so Zacharias. Personell fehlen mit Simon Hinske und Sascha Lieber zwei kreative Offensivkräfte, Georg Schwarz ist noch verletzt. Mit einem eigentlich heimstarken Gegner bekommt es Sonnabend (16 Uhr) Bezirksligist **SV Arnum** zu tun, der Landesliga-Absteiger MTV Almstedt empfängt die SVer. Die MTVer belegen nach sieben Spielen mit neun Punkten Rang 10 der Tabelle, zwei Punkte und zwei Plätze schlechter als die SV Arnum. Zuletzt siegten sie 2:1 beim Tabellenletzten TuS Hasede. Zwei ihrer drei Heimspiele haben die Almstedter allerdings verloren: 1:2 gegen den Tabellenzweiten SC Harsum und 0:1 gegen Spitzenreiter 1. FC Sarstedt. Dagegen wurde der SV Einum 2:1 geschlagen. "Wir wissen nicht so wirklich, was uns dort erwartet", meint SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Aber nach zwei Siegen in Folge fahren wir selbstbewusst nach Almstedt, wollen dort etwas holen. Die Almstedter haben gegen die zwei Spitzenmannschaften jeweils nur knapp verloren, wir müssen und werden uns auf einen starken Gegner einstellen." Personell hat sich die Lage bei den Arnumern entspannt, der Trainer hat wieder Alternativen. Der **Koldinger SV** empfängt Sonntag in der Bezirksliga 4 den FC Stadtoldendorf. "Der Gegner hat am ersten Spieltag gegen die SV Arnum gewonnen. Das sollte uns Warnung genug sein, wir dürfen sie nicht unterschätzen", sagt Michael Jarzombek, Spielertrainer des Koldinger SV. Beim KSV hat es in dieser Woche eine Aussprache mit der Mannschaft gegeben. "Seit Saisonbeginn spielen wir komplett unter unseren Möglichkeiten. Die mittlerweile schon zweite Saisonniederlage und auch das Ausscheiden im Pokal waren unnötig, deshalb bin ich einigermaßen frustriert", sagt Jarzombek. Für das Spiel Sonntag sei es deshalb für ihn entscheidend, die schwache Leistung vom Harsum-Spiel aus den Köpfen zu bekommen und zu alter Form zurückzukehren. Pascal Jarzyna und Mehmet-Salih Kalhan werden verletzt ausfallen, Rouven Bräunig ist im Urlaub und Francisco Pulido-Leon sowie Julian Rupprecht sind noch im Aufbautraining.